

## **Dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r** - Ausbildung 2022 bis 2025 -

---

Auszubildende werden in der Berufsschule und vom Ausbildenden (z. B. Gemeinde, Landkreis) ausgebildet (duales System).

Die betriebliche Ausbildung findet grundsätzlich in der Ausbildungsstätte, also beim Ausbildenden, statt.

Zur Ergänzung und Vertiefung der betrieblichen Ausbildung sind die zu erlernenden Kenntnisse und Fertigkeiten in einer dienstbegleitenden Unterweisung zu vermitteln. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf Übungen an Fallbeispielen, um den Auszubildenden zu helfen, ihre Kenntnisse in konkreten Situationen richtig anzuwenden.

Diese dienstbegleitende Unterweisung (überbetriebliche Ausbildung) wird durch das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Südsachsen in einem Lehrgang mit insgesamt 450 Unterrichtseinheiten durchgeführt.

Die Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Leipzig als zuständige Stelle nach dem Berufsbildungsgesetz, nimmt am Ende der Ausbildung die Abschlussprüfung ab.

### **Teilnehmerkreis**

Auszubildende Verwaltungsfachangestellte

### **Umfang**

Der Lehrgang umfasst 415 Unterrichtseinheiten zuzüglich prüfungsvorbereitender Klausuren.

### **Lehrgangsdaten**

Durchführung  
**VFA/22-01 und -02  
Chemnitz**

**VFA/22-03  
Chemnitz  
(bei ausreichender  
Teilnehmerzahl in Stenn)**

Termine  
für alle Durchführungen

**12.12.2022 bis 16.12.2022**

Weitere Termine entnehmen Sie  
bitte der Internetseite der  
Landesdirektion Sachsen:

[www.lds.sachsen.de](http://www.lds.sachsen.de)

Anmeldeschluss

**6 Wochen vor  
Lehrgangsbeginn**

Entgelt pro UE

Zweckverbandsmitglieder  
**6,47 EUR**

Nichtmitglieder  
**7,12 EUR**

## **Lehrgangsinhalte und -organisation, Prüfung**

### **Inhaltliche Schwerpunkte**

Methodik der Fallbearbeitung  
Staats- und Verfassungsrecht  
Bürgerliches Recht  
Allgemeines Verwaltungsrecht/  
Verwaltungshandeln in den  
Fachbereichen  
- Polizeirecht/Gewerbe- und  
Gaststättenrecht  
- Sozialhilferecht  
- Öffentliches Baurecht  
Kommunalrecht  
Personalwesen  
Öffentliche Finanzwirtschaft  
- Kommunales Haushalts-, Kassen-  
und Rechnungswesen/Abgrenzung zum  
staatlichen Haushaltsrecht  
- Betriebswirtschaft in der  
öffentlichen Verwaltung  
- Abgaben- und Kostenrecht  
Verwaltungsmanagement  
- Verwaltungsorganisation  
- Bürgerorientierte Verwaltung  
Vertiefte fachübergreifende  
und handlungsorientierte Fallbearbeitung

### **Literatur**

Verwaltungsvorschriftensammlung für  
Sachsen (VSV), jeweils neuester Stand  
Sächsische Lehrbriefe (V-Reihe)

### **Prüfung**

Die Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r wird durch die Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Leipzig als zuständige Stelle nach dem Berufsbildungsgesetz, abgenommen.

Die Abschlussprüfung gliedert sich in einen schriftlichen und einen praktischen Teil.

Der schriftliche Prüfungsteil besteht aus vier Klausuren in folgenden Prüfungsfächern:

- Verwaltungsbetriebswirtschaft  
(135 Minuten)
- Personalwesen  
(120 Minuten)
- Verwaltungsrecht und  
Verwaltungsverfahren  
(120 Minuten)
- Wirtschafts- und Sozialkunde  
(90 Minuten).

Die praktische Prüfung wird im Prüfungsbereich „Fallbezogene Rechtsanwendung“ durchgeführt. Sie besteht aus einem Prüfungsgespräch. Dieses dauert einschließlich der Vorbereitungszeit nicht länger als 45 Minuten.

Für die Teilnahme an der Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellter/Verwaltungsfachangestellte werden von der zuständigen Stelle keine Gebühren erhoben.